

Biergarten

Garbecker feiern zünftig und stilecht wie die Bayern

19.08.2013 | 00:16 Uhr



Zünftig feierten die Gäste auf dem Schützenplatz in Garbeck und stießen mit einem halben Maß Hofbräu an.

Foto: Uta Baumeister

Zünftig ging es am Samstag zu im bayrischen Biergarten an der Schützenhalle. Zahlreiche Gäste, darunter Frauen im feschen Dirndl und Männer in stilechten Lederhosen, ließen sich die halbe Maß Hofbräu Bier und die Spezialitäten wie Leberkäse und Bratwurstsemmeln schmecken.

„Das ist die beste Besucherresonanz aller Zeiten“, zeigte sich Michael Neuhaus erfreut. Der Vorsitzende des FC-Bayern-Fanclubs, dessen Club die Veranstaltung jährlich im August gemeinsam mit dem BVB-Fanclub-09-Borussen ausrichtet, war vor einigen Jahren Ideengeber des bayrischen Biergartens gewesen. Mittlerweile hat sich der Biergarten etabliert und wurde am Samstag zum vierten Mal eröffnet.

Alleinunterhalter sorgt für Stimmung

Da es in Garbeck keinen Biergarten gebe, sei eine besondere Alternative gesucht worden, erklärte Michael Neuhaus. „Der bayrische Biergarten ist für alle Garbecker offen und nicht nur für die Fanclubs“, betonte er. „Auch das Wetter ist traditionell perfekt“, freute sich Neuhaus über den Sonnenschein. Unter den Linden bot der Biergarten ein schattiges Plätzchen. Dies war Grund genug für einige Gäste, einen passenden Namen zu finden und die Open-Air-Gaststätte in „Biergarten unter den Linden“ zu benennen.

Für Stimmung sorgte der Alleinunterhalter Markus Janik mit volksmusikalischen Melodien. Das bereitete auch dem jüngsten Bayern-Fanclub-Mitglied eine Menge Spaß. Der einjährige Julius Flöper, natürlich in stilechter Kleidung, ist fast genauso lange

Mitglied im Club wie er an Monaten jung ist. Dafür hat sein Papa Thomas Flöper gesorgt, der als stellvertretender Vorsitzender fungiert.

Dass die beiden Fußballfanclubs keine Konkurrenten sind, zeigte die gute Biergarten-Zusammenarbeit, die mittlerweile mehr als drei Jahre andauert. „Man muss sich gegenseitig unterstützen“, sagte „Borusse“ Christoph „Immel“ Haarmann, der 2009 die Gründung des BVB-Fanclubs initiierte. „Wir haben den Dortmundern Starthilfe gegeben, denn der Bayern-Fanclub wurde schon 2006 gegründet“, räumte Michael Neuhaus augenzwinkernd ein. „Seitdem arbeiten wir partnerschaftlich zusammen.“ Eine Veranstaltung wie der Biergarten sei wichtig für die Dorfgemeinschaft, lobte Haarmann, der auch Garbecks Ortsvorsteher ist. „Darum freuen wir uns, dass auch so viele Nichtmitglieder hier sind“, resümierte Neuhaus.

Uta Baumeister